



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

### Microsynodus Treverina

Mosham, Ruprecht von

[Solingen], 1540

**VD16 M 6437**

Epistel vnnd ermanung an die Römische Keyserlich Maiestat/ vnsern  
allergenedigsten herrn/ in der Religion vnd[d] glaubens sachen/ durch  
herrn Rueprechten von Moßham/ Doctorn/ Thumbtechant zu Passaw/ ...

**urn:nbn:de:hbz:466:1-36773**

**E**pistel vnd ermanung an die  
Römische Keyserlich Maiestat vnserm allergenedig  
sten herin in der Religion vñ glaubens sachen durch  
herin Rueprechten von Mosham/Doctorn Thumb-  
techant zu Passaw/Römischer Kuniglicher  
Maiestat Rath aus Colln den III.  
Maj. An. MDXL. beyeignē bot  
tē vñ gesandte vberschickt.

**A**lledurchleuchtigster / großmechtigster /  
vnuberwindlichster Keyser / Alledgenedig  
ster herin / Ewer Ro. Kay. Ma. sein meinn  
vnd ehennigst gehorsam allzeit willig dienst  
zuuoran bereit. E. Key. Ma. haben bis hieher allzeit  
irer glücklichen Regierung / der Religion vñ glaubens  
sachen mit grossen ernst vñ eysen / mit zeitigem rath  
vñ fürsichtigkeit nachgedacht vñ nichts eylendes vn-  
ordentlichs vnd thätlichs (so E. Key. Ma. wol mit ge-  
walt meer dan mit der geschuffte thuen het mögen) sur-  
nehmen vñ beschliessen wollen / Sonder mit einem götse-  
ligen / Christlichen / forchtamen Keyserlichem gemuet  
vñ herzen auff Got gesehen vñ gewartett / bisslang  
der herin himels vñ der erden / der recht meyster vnd dol-  
metsch seines heiligenn worts vnd fridtegeber / seiner  
Christlichen Religion vnd Kirchen / sein Götliche ge-  
nade schicket vnd mittheilt / Damit die Religion vnd  
glaubens sachen mit einem rechten / bestemmdigen / göt-  
lichen grundte / nicht nach den misbrauchenn in dem  
Wabsthub / noch nach den ergerlichen irthumben in dē  
Lutherhub / sonder nach dē wort vñ beuelch Gottes /  
durch Christum vnsern herin vnd heylandte / welcher  
das recht mittel vnd das wort der einigkeit zwischen



## MICROSY NODVS

Gott vñ den menschen ist/ vñ zwischen dem Babstumb vñ Lutherthumb sein soll vñ mues/ in Gott vñ durch Gott/ in seinem wort vñ beuelch/ recht vñ reyht vereyniget/ verglichen vñ vertragen werden möchten. Solcher massen vñ gestalt/ das durch der Christenheit vñ der Christlichen kirchen rechte göeliche einigkeit/ auch die Heyden/ Turcken Tattern/ vñnd andere vnglaubigen/ zu vnser Christlichen redlichen/ tugentlichen vereynigung vñ vnserm heiligen glauben/ gereicht vñd be wegt würden.

Solches alles E. Keyserlicher Maiestat eyserigs vñ ernstlichs nachgedencken vñ furnemen/ auch Christliche vñ hertzliche bitt vñd anrueffen/ so E. Key. Ma. derhalben nun etlich vil jar her gegem Gott gethan/ hat die göelich almechtig barmhertzigkeit doch zu letzt angesehen/ gehort vñ erhort/ vñ vonn himel geschickt vñ gegeben/ das/ so E. Key. Ma. nun so lange zeit her/ somit senlicher hertzlicher bitt von Gott gebetten vñd begeert haben. Nemlich/ das alle nottuffte vñ gleich als aller ruffzeug/ zu diesem geistlichem nicht fleischlichen krieg/ Was massen mann die mißbrench im dem Babstumb/ vñ die falsch/ irrig/ ergerliche leere in dem Lutherthumb/ mit dem saltz des göelichem worts der warheit/ sol messigen/ saltzen/ emendiren vñ conigiren sambt einer rechten/ göelichen/ tugentliche/ Christliche leere/ die alle secten bis hieher vber zwentzig jar lanng gesuecht/ Aber kein sect allein hat finden vñnd erfaren mögen/ in vier bücher/ welchen ich aus redlichen vñd beweglichen vrsachen den titel gegeben/ De Monarchia & palingenesia fidei, Von der Monarchey vñnd widergeburt des Christlichen glaubens/ verfasst vñ zusammen



TREVERINA.

getragenn ist. Also das nit mer von nöten sein würde,  
 allein das R. Key. vñ die R. u. Ma. (dieweil die Babst  
 lich heiligket, auff mein getreulich vñ Christlichs an-  
 simen/dasselb antzehörē durch ire Cardinal versammbt  
 vñ vernachlast mit geduldigen oren vernemen vñ an-  
 hören/vñ was recht/redlich vñnd götlich ist/vor Got  
 vñ vor den menschen bekennen. Vñ die Babstlich hei-  
 ligkeit/als das oberst habt der geistlichen Administra-  
 tion vñ regierung. öffentlich zubekennen raizen vñ be-  
 wegen. So ist schon frid vñ ein beständige einigkeit des  
 glaubens in der ganzen Christenheit gemacht vñnd  
 auffgericht. Dan es ist alle notturfft. als vil den rech-  
 ten hantgrundt. das Babsthumb vñ Luthertthumb  
 recht vñ rain zureformiren betriff. vñ ein rechte. got-  
 liche einhellige leere in der ganzen Christenheit zu lee-  
 ren vñ zupredigen. in gemeltē vier büchern dermassen  
 vergriffen vñd verfasst. Das man der zwigacht des  
 glaubens. vñnd der einhelligkeit des worts vñnd der  
 leere. in der Christlichen kirchenn. ferner kein zwispalt/  
 zamck oder hader habenn döiffe. Des werden mir ob  
 Gott will vñ on allen zweyfel die Babstischen vñ Lu-  
 therschen (wiewol sie es nochmals nicht glauben mö-  
 genn. dieweill sie es auch nachmalls bis hieher nicht  
 grundtlich gehört vñnd vernomen habenn) beständige  
 zeugnis vñ der warheit kundtschafft geben sollen vñ  
 müssen.

Dieses alles mein redlichs vñ Christlichs vorhabē/  
 vñ götliche gaben vñ schenckung. welche Gott der  
 almechtig aus sonderlichen vñ wunderbarlichenn ge-  
 naden. vnserm zertrenten vñ in so vil secten getheiltem  
 Isracl vñ Christenthumb zu nutz vñ gutem vñ damit



## MICROSYNODVS

wir widerüb zusamē in ein corpus/in einē einigen glau-  
bē/durch die einhelligkeit der leer vnd des woirts komē  
möchten/geschenckē vñ von himmel gegebē hat./Zab  
ich erstlich zu Passaw/nachfolgendts zu Tüurnberg/  
vñ dannen den vier Chur fürstern am Rhein eröffentē  
vñ fürgebracht. Auch der Rō. Ku. Ma. als dē oberste  
haupt/in abwesen E. Key. Ma. aus Tüurnberg vnge-  
feerlich vor funff Monaden nach lengs zugeschriben/  
Wiemir dann jr Ku. Ma. vngewißelt/bey E. Key.  
Ma. des guete kundtschafft geben mag. Nachfol-  
gendts hab ich auch dem hoch würdigen herē/ herin  
Johan Moran Bischoff zu Modona / Nuntio apostolico  
in aula Regia, (mit welchem ich nahende vor dreien jaren  
vil vertreulichs in der aller höchsten Religion sachen/  
an die Bapstlich heiligkeit langē zelassen gehandelt/  
Als er mir dan bey E. Key. Ma. guete vñ vngewiß-  
elte warhafftige kundtschafft geben wirdt) vom hie-  
aus/bey seinem eignem Secretari mit allem vleis der  
sachen habē geschriben/vñ ein notturffig Memori-  
al aller meiner handlung vñ vorhabens zugeschickt/  
Mit hohem ansuchen vñ bitte damit er dasselb E. Key.  
vñ auch der Rō. Ku. Ma. wolle mit allem höchsten  
getreulichsten/ernstlichstem vleis vñ götlichem eyfer  
fürbringen./Als ich dan E. Key. Ma. desselben schrei-  
bens/sam̄t auch des Memorials Copey/hiemit vber-  
schicke vñ zusende.

Dieweil mir aber bis hieher/weder die Rō. Ku. Ma.  
noch gemelcer Nuncius apostolicus auff mein schrei-  
ben vñ anhalten kein antwort vñ bescheidt gegeben/  
So bin ich derhalbē verursacht/E. Key. Ma. als das  
allerhochst haupt der Christheit in zeitlicher vñ welt



TREVERINA.

licher regirung durch welches aller dieser jamer darinn  
gemeine Christliche kirchen steet auffgehebt vnd ge  
füle werden soll vñ mag zuersuchen vñ meines redli  
chen Christlichen vñ hochnuzlichen furnemens zuer  
innern Sonderlich dieweil E. Key. Ma. aniez einen  
grossen tag der Religion vñ glaubens sachen halben  
gen Speier auff nechstkunfftig Trinitatis surgeno  
men angesetzt vñ außgeschriben haben.

Dem alle nach ist an E. Key. Ma. mein gar vnder  
thenigste demueticigste bitt vñ anruffen E. Key. Ma.  
wollen mir in dieser allerwichtigsten vñ aller nuzlich  
sten sachen de heilige Romische Reich vñ der ganzē  
Christenheit zu nutz vnd gute die gehaymrus meiner  
leere vñ die grosse genad damit Gott der almechtig  
sich vber sein betrubete kirche erbarmet vñ mit de augē  
seiner grosse barmherzigkeit heymfucht vñ anschaut  
auff obermelter malstatt vñ versamlung zu Speier  
zueroffnen freyen platz vnd statt gebenn So wer  
den E. Key. Ma. mit einem warhaffigen bestemdi  
gen grundt finden vnd ersarem das das recht einig  
gotlich mittel dadurch wir in der Religion vnd glau  
bens sachen zu rhue vnd frid komen soltenn schon ge  
funden vnd von Gott aussondern genaden von him  
mel geschickt vnd geschencket ist Als dann E. Key.  
Ma. aus der Copey des schreiben am die Ro. Ku.  
Ma. gestelt vñ E. Key. Ma. hiemit vbersendet not  
turrfftiglich vnd miglich sehen vñ vernemen mogenn.  
Bitt auch in aller vnderthenigkeit E. Key. Ma. wol  
len der grossen notturrfft nach vñ von bessers berichts  
wegen dieselbe Copey in alle weg anhoerenn vnd ver  
nennenn.



## MICROSYNODVS

Vnd dieweil auch das gemeinn geschrey/ das E. Key. Ma. eigener person nicht gen Speier/ auff den an gesetzten Religions tag ankömē werden/ So ist abermals mein vnnderthenigste bitt ( die weil ye mercklich daran gelegen/ das E. Key. Ma. einen rechten grundlichen bericht/ der gotlichen gehaymnus vnd gaben meiner leere/ vñ meins so hochnuzlichen furnemmens/ einen rechtem/ lautern/ verstandelichen grundt wissen vnd haben mögen) Damit E. Key. Ma. in sonderheit/ ein redliche/ geleerte/ vnpartheysche person oder zwo/ meinen furtrag anzuhoren/ vnd E. Key. Ma. nachmals desselben mit einem grundt zuberichtenn/ gen Speyer schicken vnd ordnen wollenn / Das wurde E. Key. Ma. nicht allein zu hochē grossen nutz/ zu frid vnd einigkeit in der Religion vnd glaubens sachen/ Sonder vber solches alles zu hoher grosser freud vnd frolockung/ welcher E. Key. Ma. hiedurch erinnere vnd berichte werden/ raichen vnd gedeien. Daran sollen E. Key. Ma. gar keinen zweifell haben vnd tragē. Vnd mag wol mit bestemndiger warheit mit dem heiligen Apostel paulo sprechen vnd zeugen: *Ecce coram Deo non mentior.* Die säch ist alle grosser/ höher/ nutzlicher/ wunderbarer/ dann ich an ierz hab schreiben vnd der federn vertrauen wollen vnd sollenn/ Thue dem allem nach E. Key. Ma. mich als ein armenn in Chusto Tentschen Apostell vnd gesandten das wort des herin zunerkundigen/ in aller demut vnd vnderthenigkeit benelhen/ Vnd daneben bitten/ E. Key. Ma. wollen meinen gesandten Hannsen Winter von Berck a zaiger dieses/ genedigst anhoeren/ vnd im in dieser sachen/ als mir selbst/ glauben/ vnd iuen auch



TREVERINA.

mit geschüfflichem bescheide vñ antwort / damit ich  
auch dest freyer vñ frolicher mit einer so gar froliche  
vñ freudenreichen botschafft des Goelichen fridens  
in vnser heiliger Chrißlichen kirchenn gen Speier in  
gemeiner versammlung mog antomen / allergenedigst  
abfertigen. Das verleihe Gott durch Chrißtum vnn  
sern herin vnd haylannde / Amen. Datum Colln am  
Rhein den III. Maij. Anno MDXL.

R. Ro.

Key. Ma.

Vnderthener  
gehorsamer

Kneprecht von Mosham  
D. Thübrechant zu Passau  
Rö. Ku. Ma. Rath eigener  
handte vnder schreiben.

G